

## **Woche des Grundeinkommen 2008 / Veranstaltung des NGC »Die neue soziale Idee - Grundeinkommen der Bürger«**

Am 17.09.2008 war es soweit, die erste öffentliche Veranstaltung des Netzwerk-Grundeinkommen-Chemnitz fand im Stadtverordnetensaal des Chemnitzer Rathauses statt. In Deutschland, Österreich und der Schweiz haben die regionalen Netzwerke in über 40 Städten Informationsveranstaltungen zum Thema Grundeinkommen organisiert. Durch die gute Vorbereitung und Unterstützung der Chemnitzer AGENDA 21 waren viele interessierte Chemnitzerinnen und Chemnitzer an diesem Abend ins Rathaus gekommen.



Ronald Blaschke, Philosoph und Mitbegründer des Netzwerkes Grundeinkommen hatte ein exzellentes Referat mit nach Chemnitz gebracht. Er stellte seinen Vortrag auf das Fundament »der Würde und des Wertes des Menschen« und erläuterte dazu auch die geschichtlichen Entwicklungen in der Gesellschaft. Allein schon die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1, stellt die ultimative Basis für ein Bedingungsloses Grundeinkommen dar, so der Insider des Netzwerkes Grundeinkommen. Auszug: "Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen." Wenn wir das umsetzen, dann ist das Bedingungslose Grundeinkommen dafür die Voraussetzung, erklärte Ronald Blaschke den Teilnehmer der Veranstaltung und fast fand einhellige Zustimmung im Saal.

Im Anschluss an den Vortrag von Ronald Blaschke gab es reichlich Zeit zur Diskussion der Ideen zum Bedingungslosen Grundeinkommen. Sogar der Leiter des Chemnitzer Sozialamtes, Herr Ehrlich, beteiligte sich rege an dem Dialog im Stadtverordnetensaal, und stimmte den Ausführungen insoweit zu, dass ein Grundeinkommen für alle Menschen die kein Arbeitseinkommen haben, wesentliche Vorteile mit sich bringt. Zum Schluss fiel auch die Abstimmung an diesem Abend eindeutig aus: Wir sind für ein Grundeinkommen!

